



13/



PERCIC/41



## INSTALLATEUR DES MONATS

# IN DER VIELFALT LIEGT DIE KRAFT

**Dank Engagement und Fachwissen wächst ein junger Theresienfelder Familienbetrieb beständig.**

**M**artina Petrovic zeigt auf das Foto des neuen Heizraums in einer alten Villa in Reichenau an der Rax und lacht: „Alleine wegen dieser Installation hätte ich ihn geheiratet. Über die Perfektion meines Mannes könnte ich ein dickes Buch schreiben.“



Was der Papa so alles kann: der achtjährige Juro Petrovic in Perchtoldsdorf. Hier versorgen Wärmepumpen etwa 700 m<sup>2</sup> Wohnfläche mit Energie.

### PETROVIC

#### Installationstechnik

- Gründung am 1. Juli 2012 in Theresienfeld.
- Beschäftigt werden fünf Mitarbeiter, darunter ein Lehrling.
- Angeboten wird die komplette Haustechnik. Etwa 60 Prozent der Aufträge kommen vom Gewerbe, 40 Prozent sind Private.

#### MIT 15 NACH ÖSTERREICH

Dabei hätte alles auch ganz anders kommen können. Zeljko Petrovic wurde 1974 in Bosnien-Herzegowina geboren und wollte ursprünglich Zimmermann lernen. Mit 15 Jahren bekam er eine Lehrstelle in Zagreb. Sein Vater hatte zu dieser Zeit bereits einen Arbeitsplatz in Mödling und wollte seinen jungen Sprössling lieber in seiner Nähe aufwachsen sehen.

Schließlich fanden Zeljko und sein jüngerer Bruder Goran beim gleichen Installationsbetrieb Ernst Maier in Biedermansdorf eine Lehrstelle. Das war im Jahr 1991. Zeljko Petrovic: „Die Arbeit als Installateur hat mir von Anfang an gut gefallen, denn sie ist unglaublich viel-

fältig. Noch dazu habe ich immer gut verdient.“

#### GUTE LEHRZEIT

Mit Andre Kojcer hatte der Lehrling Petrovic einen strengen Gesellen an seiner Seite: „Von ihm habe ich sehr viel gelernt, davon profitiere ich sogar noch heute.“



## INSTALLATEUR DES MONATS



**Petrovic Installationstechnik aus Theresienfeld (v.l.):** Lehrling Milan Sunaric, die beiden Brüder Goran und Zeljko Petrovic, Monteur Nikola Antunovic. Ehefrau Martina übernimmt die Administration. Das Leistungsspektrum umfasst die komplette Haustechnik bis hin zu Schwimmbad, Wärmepumpen, Photovoltaik- und Klimaanlage. In Kooperation mit Elektriker und Fliesenleger werden den Kunden die umfassenden Leistungen praktisch aus einer Hand angeboten.

Im Jahr 1997 war die Hochzeit mit Martina und aus dieser Ehe stammen vier Kinder, Katharina, Mijo, Sofie und Juro. Nach zwei Firmenwechseln reifte schließlich der Entschluss zur Meisterprüfung und zur Selbstständigkeit. Von September 2011 bis März 2012 besuchte Zeljko Petrovic in St. Pölten die Meisterprüfungskurse für Gas-, Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechnik und eröffnete schließlich am 1. Juli 2012 sein eigenes Unternehmen in Theresienfeld: Petrovic Installationstechnik e.u. Im folgenden Jahr haben die beiden Brüder die Ausbildung zum Kältetechniker gemacht.

### EIN FAMILIENBETRIEB

Gemeinsam mit seinem Bruder Goran, dem Monteur Nikola Antunovic und dem Lehrling Milan Sunaric werden die Arbeiten

durchgeführt. Ehefrau Martina hat die Büroarbeit übernommen. Etwa 60 Prozent der Kunden kommen aus dem Gewerbe und 40 Prozent sind Private. Die Aufträge werden bis zu einer Autostunde – also etwa 100 km im Umkreis – angenommen. Werbung ist, dank positiver Mundpropaganda, so gut wie nicht notwendig. Angeboten wird die komplette Haustechnik: Sa-



STROBEL/4

**Angebote werden mit den Kunden immer besprochen – das schafft auch das nötige Vertrauen.**

**ZELJKO PETROVIC,  
PETROVIC INSTALLATIONSTECHNIK E.U.**

nitär, Heizung, Lüftung, Öl, Gas, Biomasse, Wärmepumpen, Solarthermie, Photovoltaik, Klimaanlage, Zentralstaubsaug-

anlagen, Elektroinstallationen und Fliesenlegen.

### ALLES AUS EINER HAND

Für diese Gewerke besteht seit Jahren eine praxiserprobte Kooperation mit einem Elektriker und einem Fliesenleger. Zeljko Petrovic: „Die Kunden bevorzugen eben alles aus einer Hand und diesen Service biete ich ihnen auch an.“

Zu den Kooperationspartnern zählen beispielsweise Daikin, Kludi, Wolf, Vaillant, Grander und Sonnenkraft.

### SCHAURAUUM ZU HAUSE

Oftmals steht das eigene, nagelneue Wohnhaus auch den Kunden als Anschauungsobjekt zur Verfügung. Sanitärräume oder die Vorteile einer modernen Fußbodenheizung können die Kunden unter fachkundiger Erklärung vor Ort besichtigen.

Natürlich mangelt es auch nicht an Zukunftswünschen. Die beiden älteren Kinder besuchen die HTL in Wiener Neustadt. Die 18-jährige Katharina maturiert heuer in Bautechnik und der 17-jährige Mijo maturiert nächstes Jahr in Elektrotechnik.

Das neue Wohnhaus mit dem Büro im Keller und das Materiallager bei Bruder Goran in der gleichen Straße werden schon langsam zu klein. Das Unternehmen wächst mit der Zahl der Aufträge beständig. Ein großzügiges Betriebsareal, in dem der „Petrovic-Clan“ in einigen Jahren ein eigenes Planungsbüro samt Elektrotechnikabteilung unterhalten könnte, ist durchwegs realistisch. Martina Petrovic: „Mal sehen, was unsere Kinder wollen, bis jetzt entwickelt sich jedenfalls alles optimal.“



Auf Wunsch stellt die Installateur-Familie Petrovic auch ihr nagelneues Wohnhaus für die Kunden als Schauraum zur Verfügung.

Jedes gelegte Anbot wird mit den Kunden auch persönlich besprochen. Dadurch werden einerseits Fragen sofort korrekt beantwortet, gleichzeitig kann auch das gegenseitige Vertrauen aufgebaut werden. Natürlich macht sich die Internet-Generation auch bei Zeljko Petrovic bemerkbar. „Immer wieder feilschen die Kunden um Preise und vergleichen Qualitätsprodukte mit Billigware im Internet. Prinzipiell montiere ich nur die von mir angebotenen Artikel. Hier kenne ich die Lieferanten und die Garantiebedingungen, auf Abenteuer lasse ich mich nicht ein.“

**STROM**